

54. SKI- & SNOWBOARDLAGER

vom Sonntag 8.2.2026 bis Freitag, 13.2.2026
Ski- & Snowboardlager Melchthal: Six Seven für eine Woche voller Spass

Mit grosser Vorfreude starteten am Sonntag rund 42 Kids ins alljährliche Ski- und Snowboardlager im Melchtal. Kaum an der Stöckalp (Melchsee-Frutt) angekommen, hiess es: Sonnencreme drauf, Brille an, Ski oder Snowboard montieren und ab auf die perfekten Pisten. Am Abend wurden die Zimmer eingerichtet und der Lagerstart mit einem Filmabend in der «Eiszeit» («Ice Age 3») gemütlich eingeläutet.

Der Montag zeigte sich erneut von seiner sonnigen Seite. Nach einem sportlichen Tag im Schnee sorgte die Talentshow für Begeisterung. Die Beiträge der Kids waren kreativ, sportlich und humorvoll. Präsentiert wurde alles, was man einmal gesehen haben muss: lautloses Türenschiessen (herzlichen Dank an die 2. ISS für die Inspiration!), blitzschnelle Reaktionskünste mit Smarties, elegante Choreografien, Ski- und Snowboardtalente sowie Matheaufgaben, die so schnell gelöst wurden, dass die Jury erst im Nachhinein bestätigen konnte, dass korrekt gerechnet worden war. Auch die Leitung staunte über die Vielfalt der Talente.

Nach einem weiteren Tag auf der Piste stand am Dienstagabend eine stimmungsvolle Fackelwanderung an der frischen Bergluft durchs Dorf an. Am Mittwoch folgte das traditionelle Rennen im Vogelbüel. Bewertet wurde nicht nur die schnellste Zeit, sondern auch die geringste Differenz zwischen beiden Läufen. Wer hier Präzision bewies, durfte sich über einen Spitzenplatz und einen schönen Preis freuen. Auch disqualifizierte Teilnehmende, die bewusst Tore ausliessen, um schneller zu sein, erhielten am Schluss einen schönen Preis zur Auswahl.

Resultate Rennen:

Differenzler

1. L. Felix (0.01)
2. St. Elin (0.14)
2. St. Vivien (0.14)

Snowboard

1. St. Jan (45.33)
2. W. Lill (45.63)
3. W. Vito (45.98)

Oberstufe Jungs Ski:

1. E. Matti (35.93)
2. Z. Fabio (36.11)
3. J. Luca (40.19)

Oberstufe Mädchen Ski:

1. St. Elin (37.80)
2. W. Laurence (42.19)

Unterstufe Mädchen Ski: Unterstufe Jungs Ski:

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. B. Elona (42.53) 2. St. Nuria (45.58) 3. St. Vivien (45.65) | <ol style="list-style-type: none"> 1. Z. Mattia (44.31) 2. E. Dario (44.48) 3. G. Joel (45.92) |
|--|---|

Das Wetter wurde zunehmend garstiger, besonders am Donnerstag. Der warme Platz im Restaurant und das feine Mittagessen boten deshalb eine besonders willkommene Pause. Für Entspannung sorgte am Abend im Lagerhaus ein wohltuender Wellnessabend mit Kneippen, Handpeeling, Yoga, Smoothies und Gesichtsmasken.

Das Lagerende rückte näher. Beim gemeinsamen Rückblick am Donnerstag liessen die Gruppen anhand vieler Fotos die Woche Revue passieren. Anschliessend hatten die Abschlussklassen gemeinsam mit der Jugendarbeiterin verschiedene Challenges vorbereitet: Marshmallows essen, einen Jenga-Turm bauen, Kinderlieder und Pantomime erraten, berühmte Personen erkennen und ein kniffliges Kahoot-Quiz. Bei «Schlag den Leiter» traten Jugendliche gegen die Leitungspersonen an und sorgten für viel Lachen und Spannung. So weiss man jetzt zum Beispiel, dass die Krönung von Königin Elisabeth II. im Jahr 1953 stattfand, und einige Kids vermuteten, die Leitenden hätten dies nur wissen können, weil sie damals schon gelebt hätten.

Der Freitag zeigte sich wieder sonnig. Die Pistenverhältnisse waren hervorragend und die Kids genossen den gelungenen Abschluss der Lagerwoche. Am Abend kehrten alle müde, aber wohlbehalten nach Wauwil zurück. Neben den sportlichen Aktivitäten blieb immer wieder Zeit zum Chillen, Spielen, Tattoos malen, Zusammensein oder zum fachkundigen Wachsen der Ski und Snowboards.



Ein herzliches Dankeschön gilt der engagierten «Küchencrew», die die Teilnehmenden mit mehrgängigen Menüs und liebevoll zubereiteten Gerichten verwöhnte. Ebenso geht ein grosser Dank an die Lagerleitung und an alle Helferinnen und Helfer, die das Lager durch Organisation, Mithilfe oder Sponsoring ermöglicht haben.

Zum Abschluss tauchte immer wieder ein Ausdruck auf, dessen genaue Bedeutung offenbleibt: «Six Seven». Für die Kids im Melchtal stand er jedoch eindeutig für Spass, Gemeinschaft und unvergessliche Momente. Für sie war klar: Dieses Lager war ganz einfach SIX SEVEN.